

DIN EN 362



ICS 13.340.60

Ersatz für
DIN EN 362:2005-02**Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz –
Verbindungselemente;
Deutsche Fassung EN 362:2004**

Personal protective equipment against falls from a height –
Connectors;
German version EN 362:2004

Équipement de protection individuelle contre les chutes de hauteur –
Connecteurs;
Version allemande EN 362:2004

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) im DIN

Beginn der Gültigkeit

EN 362 wurde am 2004-10-20 angenommen.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 160 „Schutz gegen Absturz einschließlich Arbeitsgurte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Für die Deutsche Fassung ist der Arbeitsausschuss NA 075-03-01 AA „Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz“ im Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) verantwortlich.

Für die in diesem Dokument zitierte Internationale Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 9227 siehe DIN 50021

Änderungen

Gegenüber DIN EN 362:1993-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) selbstschließend und selbstverriegelnde Verbindungselemente in Anpassung an EN 12275 „Bergsteigerausrüstung — Karabiner — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren“ und ISO 10333-5 „Persönliche Auffangsysteme — Teil 5: Verbindungselemente mit selbstschließenden und selbstständig blockierenden Schnappern“ aufgenommen;
- b) Klassifizierung vorgenommen;
- c) in Anpassung an EN 12275 und ISO 10333-5 wurden z. B. Festlegungen hinsichtlich der Funktion und der Festigkeit des Verschlusses, der Verschlussöffnungsweite und der Korrosionsbeständigkeit aufgenommen;
- d) Abschnitt „6 Gebrauchsanleitung und Kennzeichnung“ aufgeteilt in „6 Kennzeichnung“ und „7 Vom Hersteller zu liefernde Informationen“ und vollständig überarbeitet.

Gegenüber DIN EN 362:2005-02 wurden folgende Korrekturen vorgenommen:

- Im Tabellenkopf der Tabelle 1, in der 4. Spalte ist *„Nebenachse Verschluss geschlossen und verriegelt“* zu ersetzen durch *„Nebenachse Verschluss geschlossen“*

Frühere Ausgaben

DIN EN 362: 1993-02, 2005-02

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 50021, *Sprühnebelprüfungen mit verschiedenen Natriumchlorid-Lösungen.*

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz — Verbindungselemente

Personal protective equipment against falls from a height —
Connectors

Équipement de protection individuelle contre les chutes
de hauteur —
Connecteurs

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 20. Oktober 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	7
4.1 Allgemeines	7
4.2 Statische Belastbarkeit	7
4.3 Funktion des Verschlusses	8
4.4 Belastbarkeit des Verschlusses (nicht für Klasse-Q-Verbindungselemente)	8
4.4.1 Vorderseite des Verschlusses	8
4.4.2 Seitenfläche des Verschlusses	8
4.5 Korrosionsbeständigkeit	8
4.6 Kennzeichnung und Informationen	8
5 Prüfverfahren	9
5.1 Untersuchung der Konstruktion	9
5.1.1 Allgemeines	9
5.1.2 Überprüfung der Verschlussöffnungsweite	9
5.2 Prüfung auf statische Belastbarkeit	9
5.2.1 Geräte	9
5.2.2 Vorbereitung der Prüfmuster	9
5.2.3 Verfahren	9
5.3 Funktionsprüfung des Verschlusses	12
5.4 Festigkeitsprüfungen des Verschlusses	12
5.4.1 Frontseite des Verschlusses	12
5.4.2 Seitenfläche des Verschlusses	14
5.5 Korrosionsprüfung	14
6 Kennzeichnung	14
7 Informationen des Herstellers	15
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EEC	16